



Mitglieder der Royal Academy of Arts, 1771-72. Im Zentrum Präsident Reynolds als Platon im schwarzen Rock, neben ihm mit weisser Perücke William Hunter als Aristoteles. Gemälde von Johann Zoffany (1733-1810). Royal Collection London.

The Royal Academy of Arts London

Die bedeutendste Kunstinstitution Grossbritanniens für Malerei, Bildhauerei und Architektur wurde 1768 durch **König George III** gegründet. Unter den 34 Gründungsmitgliedern befand sich auch die Schweizer Malerin **Angelika Kauffmann**. Zum ersten Präsident der Akademie wurde der **britische Maler Joshua Reynolds (1723-1792)** gewählt, der ein Jahr später vom König in den Adelsstand erhoben wurde, als **Sir Joshua Reynolds**. In den ersten drei Jahren war die Akademie in Pall Mall in der City of Westminster untergebracht, dann im Somerset House. 1837 zog sie an den Trafalgar Square um und **seit 1868 befindet sie sich im Burlington House am Picadilly in London.**

Zwar stand die Akademie bei der Gründung 1768 offiziell unter der Schirmherrschaft des Königs, musste sich aber stets **selbst finanzieren**. Ihre Haupteinnahmequelle waren und sind bis heute die **Ausstellungen der Akademie**. Einen besonders guten Ruf hat **die jährliche «Summer Exhibition»**, in der noch unbekannte junge Künstler und Künstlerinnen – auch wenn sie nicht Mitglied der Akademie sind – ihre zeitgenössischen Werke ausstellen und zum Verkauf anbieten können (soweit sie dem Auswahlverfahren der Akademiejury standhalten).

Ursprünglich war die Anzahl der Mitglieder auf 40 beschränkt, heute beträgt sie 80. Sie nennen sich **RAs** (Abkürzung für «Royal Academicians») und sind in drei Gruppen eingeteilt: **Maler, Bildhauer und Architekten.**

Aufnahmebedingung für die Künstler ist, dass sie ihren Beruf in Grossbritannien ausüben. Gewählt werden neue Mitglieder durch die **RAs**. Meist geht einer Vollmitgliedschaft eine mehrjährige **ARA** voraus (Abkürzung für «Associated Royal Academician»). Die Akademie wählt auch Ehrenmitglieder,

diese heissen **Hon. RA** und können auch Ausländer sein. Eine RA-Mitgliedschaft berechtigt die Künstler, an der jährlich seit der Gründung 1769 stattfindenden **Summer Exhibition** bis zu sechs Werke auszustellen. Darüber hinaus können sie kleine Ausstellungen im **Friends' Room** abhalten.



Royal Academy of Arts im Burlington House am Picadilly London. Foto Tony Hisgett, WikiCommons.